Jetzt für den Tirol
Touristica Einreichen

2023 vergibt die Tirol Werbung wieder den Tourismuspreis Tirol Touristica für herausragende nachhaltige Projekte im Tiroler Tourismus. Einreichungen sind ab sofort möglich, das Gewinnerprojekt wird im Rahmen des Tourismusforums im Juni gekürt. Auch einen Nachwuchspreis wird es wieder geben.

**Innsbruck, 01. Februar 2023** – Preise, Auszeichnungen und Awards gibt es im Tourismus mittlerweile schon einige. Aber kaum welche können auf eine so lange Historie zurückblicken wie der Tirol Touristica. Schon seit 1996 zeichnet die Tirol Werbung damit regelmäßig Innovationen im Tiroler Tourismus aus.

Im letzten Jahr wurde der Preis neu aufgesetzt: Basis bildet die Tourismusstrategie des Landes „Der Tiroler Weg – Perspektiven für eine verantwortungsvolle Tourismusentwicklung“. An den darin festgehaltenen Leitlinien orientieren sich die Kriterien des Tirol Touristica und so rückt der Preis jene Projekte ins Rampenlicht, die dabei helfen, den Tourismus im Land nachhaltig weiterzuentwickeln. „Mut und Innovationskraft, zukunftsweisende Ansätze und nachhaltiges Wirtschaften zeichnen den Tiroler Tourismus aus. Wir wollen mit dem Tirol Touristica aufzeigen, welche hervorragenden Initiativen entlang des Tiroler Wegs bereits umgesetzt werden und uns gleichzeitig dafür bedanken“, unterstreicht Karin Seiler, Geschäftsführerin der Tirol Werbung.

**Einreichungsfrist gestartet**

Ab sofort können Unternehmen, Organisationen oder auch Einzelpersonen ihre Projekte und Initiativen einreichen. Auf der Website [www.tirolwerbung.at/touristica](http://www.tirolwerbung.at/touristica) finden sich alle weiteren Informationen sowie auch der Kriterienkatalog. Die Einreichung erfolgt online unter [www.tirolwerbung.at/einreichen](http://www.tirolwerbung.at/einreichen) und ist bis 10. März möglich.

**Bevölkerung stimmt mit**

Das Siegerprojekt wird auch heuer wieder durch eine Kombination von Publikums- und Fachjury-Voting bestimmt. Ab Ende April kann die Bevölkerung über ihren Favoriten abstimmen, zuvor werden die zehn Nominierten auf [www.tirolwerbung.at/touristica](http://www.tirolwerbung.at/touristica) vorgestellt. „So wollen wir auch jenen Projekten eine Bühne geben, die es nicht aufs Siegerpodest schaffen“, erklärt Seiler. Im Anschluss stimmt eine breit aufgestellte Fachjury über das Siegerprojekt ab. Teil der Fachjury ist auch Vorjahressieger Peter Fankhauser: „Für mich ist es eine Ehre, den neuen und innovativen Projekten im Tourismus die Bühne zu geben, die sie verdienen. Es ist schön zu sehen, dass viele in der Branche den Tiroler Weg verfolgen und mehr auf Nachhaltigkeit schauen“, freut sich Fankhauser, der mit seinem vegetarisch-veganen Restaurant „Guat`z Essen“ im letzten Jahr den Touristica erhielt. Welches Projekt ihm auf das Siegerpodest folgt, wird am 21. Juni im Zuge des Tiroler Tourismusforums bekanntgegeben.

Die Trophäen für die Preisträger werden vom langjährigen Partner des Tirol Touristica, Hypo Tirol Bank, zur Verfügung gestellt. Ihre charakteristische Form verdanken die Trophäen dem Tiroler Künstler Alois Schild. Seit 2010 entwirft und produziert er die Kunstwerke namens „Setzlinge“.

Zudem wird der Gewinner automatisch für den Tirol Change Award nominiert, der im Herbst vergeben wird.

**Nachwuchspreis für aufstrebende Persönlichkeiten**

Auch der Tirol Touristica Nachwuchspreis wird 2023 wieder verliehen. Dieser zeichnet eine junge, aufstrebende Persönlichkeit im Tiroler Tourismus aus. Den Preis, der mit 2.000 Euro dotiert ist, stellt ebenfalls die Hypo Tirol Bank zur Verfügung. Informationen zur Einreichung [finden Sie hier](https://www.tirolwerbung.at/tiroler-tourismus/touristica/nachwuchspreis).